

ANSPRECHPERSON



ANSPRECHPERSON

Die Mitarbeitenden der Fachberatung Gemeinde-caritas sind erste Ansprechpersonen für Fragen zur Arbeit des Caritasverbandes und weiteren caritativen Einrichtungen und Aufgaben in Kirchengemeinden und sozialen Räumen.

BEGEISTERUNG



BEGEISTERUNG

Wir stecken mit unseren Ideen von caritativem Handeln an und sind wichtige Motoren für die Umsetzung von Projekten.

BEGLEITUNG UND BERATUNG



Wir stecken mit unseren Ideen von caritativem Handeln an und sind wichtige Motoren für die Umsetzung von Projekten.

**CARITATIVES HANDELN
UND CHARISMEN-
ORIENTIERUNG**



CARITATIVES HANDELN UND CHARISMENORIENTIERUNG

Unter dem christlichen Leitbild der „Nächstenliebe“ fördern wir die Hilfe für Menschen in schwierigen Lebenssituationen und stärken ehrenamtliches Engagement.

Dabei haben wir die Engagierten und ihre individuellen Talente im Blick. Wir unterstützen engagierte Frauen und Männer dabei, erfüllende Aufgabe zu finden.



DIAKONISCHER GRUNDAUFTRAG



— DIAKONISCHER GRUNDAUFTRAG —

Wir machen gemeinsam mit den Akteuren in Gemeinde, Seelsorgebereich oder Sendungsraum das Evangelium als praktizierte Liebe zu den Menschen spürbar, indem wir Not sehen und gemeinsam handeln!

EHRENAMT



EHRENAMT

Wir setzen uns für den Erhalt und die Förderung von unentgeltlichem ehrenamtlichem Engagement ein. Engagement-Förderung durch gezielte Ansprache und eine klar definierte Aufgabenbeschreibung ist eine wichtige Voraussetzung für Engagement willige Menschen.

Wir sind Ansprechpersonen rund um das Thema Ehrenamt und entwickeln oder ergänzen gerne mit Ihnen Rahmenbedingungen für die Ehrenamtsarbeit vor Ort.

FOKUSSIERUNG



FOKUSSIERUNG

Wir helfen Ihnen durch unsere professionelle Unterstützung Ideen zu bündeln, gemeinsam Caritasarbeit zu planen und ins Handeln zu kommen – zielgerichtet und effektiv!

INNOVATION



INNOVATION

Durch unsere fachlichen Kenntnisse von Gemeinde- und Verbandsarbeit schaffen wir neue Blickwinkel für die Caritasarbeit. Wir arbeiten an aktuellen Themen, die Kirche und Gesellschaft bewegen, greifen Bewährtes auf und sind konstruktive Mitgestaltende von Wandel und Zukunft.

KOLLEGIALITÄT



KOLLEGIALITÄT

Wir arbeiten und werben für den Aufbau und die Pflege kollegialer und vertrauensvoller Zusammenarbeit zwischen Kirchengemeinden und caritativen Einrichtungen sowie mit den dort tätigen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden.

KONZEPTENTWICKLUNG



KONZEPTENTWICKLUNG

Wir unterstützen Sie dabei, Ihre Ideen in eine verständliche, zielgerichtete Vorlage zu bringen und Wege der Realisierung zu planen.

KOOPERATIONS- PARTNERSCHAFT



KOOPERATIONSPARTNERSCHAFT

Wir stehen für Kooperationen bei gemeindlichen Projekten und Aktionen zur Verfügung. Bei Bedarf beziehen wir weitere Partner mit ein, beispielsweise andere Verbände, Initiativen und Kommunen.

KNOW-HOW



KNOW-HOW

Profitieren Sie von unserem Fachwissen, unseren Erfahrungen, Kontakten und Materialien.



KRISENINTERVENTION



Bei Konflikten in Gruppen oder Missverständnissen in der Zusammenarbeit moderieren wir Gespräche zur Klärung und begleiten Veränderungsprozesse für ein besseres Miteinander.

METHODEN



METHODEN

Die Fachberatung Gemeindencaritas richtet ihre Methodik an Adressaten und Zielsetzungen aus. Die Vorgehensweise orientiert sich an Einzelpersonen oder sozialen Systemen wie Gruppen, Gemeinwesen oder Stadtteilen.

MODERATION



MODERATION

Wir moderieren Gruppentreffen, Einzelaktionen, Veranstaltungen zu spezifischen Themen, Workshops etc.

NETZWERKARBEIT



NETZWERKARBEIT

Wir nutzen Netzwerke und unterstützen Sie dabei, eigene Netzwerke zu bilden, indem wir engagierte Menschen im Sozial- und Pastoralraum miteinander in Kontakt bringen.

ÖFFENTLICHKEITS- ARBEIT



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Wie erfahren andere von Angeboten oder Aktionen im Seelsorgebereich? Wie neue Mitstreitende finden? Ideen dazu, Formulierungshilfen, Kontakte zur Presse etc. – die Fachberatung Gemeindecaritas unterstützt Sie dabei, Ihre Themen zum öffentlichkeitswirksamen Thema zu machen.

PASTORALER ZUKUNFTSWEG



Den pastoralen Zukunftsweg begleiten und unterstützen wir durch die gemeinsame Entwicklung und Stärkung von sozial-caritativem Handeln mit Engagierten vor Ort.

PERSPEKTIVEN



PERSPEKTIVEN

Unterschiedliche Sichtweisen regen Diskussionen an und können zu neuen kreativen Ideen führen. Wir begleiten Prozesse, die einen Perspektivwechsel in Bewegung setzen und neue Entwicklungsmöglichkeiten eröffnen. Zusätzlich bringen wir die Sichtweise „von außen“ mit in die Diskussion ein.

QUALIFIZIERUNG



QUALIFIZIERUNG

Wir entwickeln und führen auf Wunsch und nach Notwendigkeit Qualifizierungsangebote, wie beispielsweise Workshops und Schulungen für Ehrenamtliche durch.

RESSOURCEN



RESSOURCEN

Ressourcen sind „Kraftquellen“, aus denen sich schöpfen lässt. Dazu gehören Kompetenzen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Haltungen einzelner Menschen und Gruppen im Seelsorgebereich. Wir begleiten und beraten Sie dabei, die vorhandenen Möglichkeiten zu entdecken und zu nutzen.

SPIRITUALITÄT



SPIRITUALITÄT

Das Evangelium ist für uns das Fundament für soziales Handeln. Wir planen und gestalten religiöse Angebote, wie Gottesdienste und Einkeritage für Ehrenamtliche und Hauptamtliche in den Verbänden aktiv mit.

SOZIALRAUM- ORIENTIERUNG



SOZIALRAUMORIENTIERUNG

Wir nehmen soziale Wirklichkeiten und Bedarfe mit den Menschen im pastoralen und sozialen Raum systematisch in den Blick und geben auf dieser Basis Impulse für das notwendige Handeln.

TEAMPLAYER



TEAMPLAYER

Wir schätzen und fördern das Zusammenspiel verschiedener Kompetenzen. Die Energie von Vielen bringt die Arbeit schneller voran und minimiert Reibungsverluste.

WERTSCHÄTZUNG



WERTSCHÄTZUNG

Wir erkennen das vielfältige Engagement von Ehrenamtlichen an und schätzen es.

Wir geben praktische Anregungen und Informationen, um Zeichen der Wertschätzung gegenüber ehrenamtlich Engagierten zu setzen.

ZUSAMMENARBEIT



ZUSAMMENARBEIT

Wir legen Wert auf eine gut funktionierende Zusammenarbeit zwischen allen haupt- und ehrenamtlich Tätigen im Seelsorgebereich oder Sendungsraum und setzen uns für gute und notwendige Kommunikationsstrukturen ein.